

30 Jahre Bonifatius-Buchhandlung Dortmund - Einzige konfessionelle Buchhandlung im Stadtzentrum

Dortmund (pdp). Die Bonifatius-Buchhandlung am Propsteihof feierte ihr 30-jähriges Bestehen. Als 1989 die Regensbergsche Buchhandlung mit dem Stammhaus in Münster in Dortmund ihre Tore schloss, konnte mit Unterstützung des Erzbistums Paderborn die Bonifatius GmbH gewonnen werden, hier eine konfessionelle Buchhandlung zu eröffnen. Heute ist die Bonifatius Buchhandlung das einzige Geschäft dieser Art in der City. Direkt am Katholischen Centrum, neben der Propsteikirche und in der Nähe des heutigen Jugendgästehauses Adolf Kolping, passte schon 1989 eine katholische Buchhandlung sehr gut ins Bild. Leserinnen und Leser, die an spiritueller Sinnsuche und religiösen Lebensmodellen interessiert sind, finden am Propsteihof ein gut aufgestelltes Sortiment. Darüber hinaus gibt es für Familien eine große Auswahl im Kinder- und Jugendbereich.

Zum Sortiment gehören Bücher, Kreuze, Rosenkränze und Taufkerzen, Geschenkartikel und Grußkartenboxen sowie Karten für alle Lebensanlässe. Neue Markenwaren, wie die Engelfiguren von "Willow Tree", sind in den letzten Jahren hinzugekommen. "Mit einer konfessionellen Buchhandlung verfügt Dortmund über ein Angebot, das sogar traditionsreiche Bischofsstädte wie Köln oder Mainz schon nicht mehr haben" freute sich der stellvertretende Stadtdechant Michael Vogt. Er gratulierte dem Team um die Leiterin Tanja Olschewski zum Jubiläum. Dies taten auch Rolf Pitsch, Geschäftsführer der Bonifatius GmbH, Bürgermeisterin Birgit Jörder und die evangelische Superintendentin Heike Proske.



30 Jahre Bonifatius-Buchhandlung in Dortmund (v.l.): Rolf Pitsch (Geschäftsführer der Bonifatius GmbH), Tanja Olschewski (Leiterin der Bonifatius-Buchhandlung Dortmund), Bürgermeisterin Birgit Jörder, Michael Vogt (stellv. Stadtdechant) und Superintendentin Heike Proske. (Foto: pdp / Michael Bodin)